

# FANPORT-NEWSLETTER #57

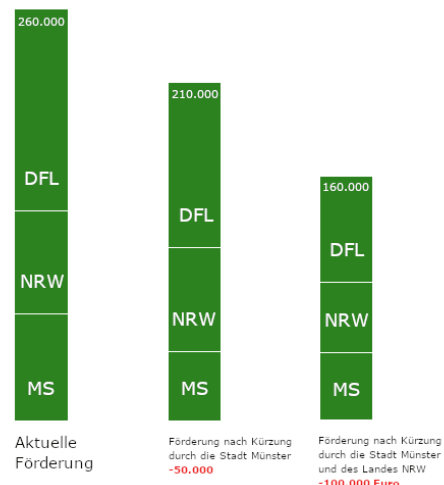


15. Januar 2026

Leider starten wir mit nicht so schönen Nachrichten zum Jahreswechsel: Der FANport, das sozialpädagogische Fanprojekt der Outlaw Kinder- und Jugendhilfe, ist erneut auf einer „Sparliste“ der Stadt Münster gelandet. Wie bereits im Vorfeld der Haushaltsberatungen für das Jahr 2025, sollen auch im Doppelhaushalt 2026/27 jährlich 25.000 Euro an der Fansozialarbeit in Münster gespart werden. Aufgrund der Förderweise würde das erhebliche negative Auswirkungen auf unsere Arbeit haben, denn bei einer Kürzung von 25.000 Euro bliebe es nicht. Nach der **Dreierfinanzierung** für Fanprojekte ist es nämlich so: Wenn die **Kommune** (Stadt Münster) einen Euro gibt, dann gibt das **Land NRW** ebenfalls einen Euro - und „der Fußball“, das heißt in unserem Fall die **Deutsche Fußball Liga (DFL)**, verdoppelt diese Beiträge und gibt somit zwei Euro.

Wenn die Stadt Münster tatsächlich ihre Förderung von rund 65.000€ um 25.000€ „kürzen“ würde, wäre es möglich, dass das Land NRW künftig ebenfalls 25.000€ einbehält. Die DFL würde dann automatisch das Fanprojekt Münster mit 50.000€ weniger fördern. Die „Einsparung“ der Stadt Münster in Höhe von 25.000 Euro könnte in unserem Budget also ein Loch von 100.000 Euro reißen. Wir haben dem Jugendamt diese negativen Auswirkungen bereits in einer Sitzung unseres Beirates gemeinsam mit der Koordinationsstelle Fanprojekte vorgerechnet. Im Ergebnis wäre in Münster keine Soziale Arbeit mit Fußballfans gemäß professionellen Standards mehr möglich. Denn die Mindestausstattung für sozialpädagogische Fanprojekte nach dem Nationalen Konzept Sport und Sicherheit (NKSS) sieht drei hauptamtliche Vollzeitstellen vor, die dann nicht mehr zu finanzieren wären.

Kürzungsvorschlag der Stadtverwaltung für die Fansozialarbeit in Münster (**Auswirkung**)



2024 hat die Politik dieses Kürzungsvorhaben der Stadtverwaltung zurückgenommen, da durch den Drittligaaufstieg und dann nochmal durch den Aufstieg in die Zweite Bundesliga offensichtlich wurde, dass hier an der falschen Stelle gespart würde. Unsere Zielgruppe hatte sich nämlich verzehnfacht, so unsere vorsichtige Schätzung. Aktuell befindet sich der SC Preußen Münster in der Tabellenmitte der Zweiten Bundesliga, das Stadion ist regelmäßig ausverkauft und durch den Stadionumbau werden ab Mitte 2026 noch einmal viel mehr Kinder und Jugendliche den Weg ins Preußenstadion und damit in die Kurve finden. Und auch sie haben ein Recht auf Kinder- und Jugendhilfe nach den §§ 11, 13 und 78 SGB VIII.

Aktuell planen wir mit der Stadt, die alte Geschäftsstelle des SCP am Stadion ab Ende 2026 zu einem **Fanhaus** umzugestalten. Das Interesse der Preußenfans ist riesengroß – ebenso die Bereitschaft, uns dabei zu helfen. Eine Kürzung in der beschriebenen Art und Weise würde auch diese Pläne gefährden. Die äußeren Umstände rechtfertigen das Kürzungsvorhaben also in keiner Weise – im Gegenteil: ein Mehr an Förderung wäre angezeigt!

## Was wir uns für 2026 vornehmen?

Wir gestalten Soziale Arbeit für Fußballfans und werden die Kürzungspläne im Blick behalten und immer wieder darauf aufmerksam machen. Unterstützung können wir gut gebrauchen...

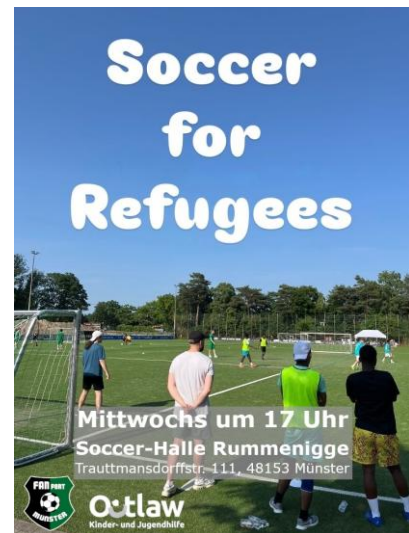
## Was tun bei extrem rechter Gewalt?

An der Kampagne „!Nie Wieder – Erinnerungstag im Deutschen Fußball“ beteiligen wir uns wieder mit einer Infoveranstaltung am Holocaust-Erinnerungstag. Am 27. Januar 2026 um 19:00 Uhr sind zwei Referent:innen der Betroffenenberatung **BackUp** eingeladen, um über ihre Arbeit zu berichten: <https://www.fanport-muenster.de/was-tun-bei-extrem-rechter-gewalt/>

## Neues Integrationsprojekt läuft an

Dank einer Spende der Sparkasse Münsterland Ost können wir uns in diesem Jahr noch stärker am von Polizei und Bezirksregierung Münster initiierten „Modellprojekt Integration“ beteiligen. Und zwar können wir ab sofort Sportangebote auch für junge Erwachsene, die in der Zentralen Unterbringungseinrichtung des Landes NRW in der ehemaligen York-Kaserne in Gremmendorf wohnen, durchführen. Darüber hinaus sind weitere wöchentliche Freizeitpädagogische Maßnahmen als begleitete Gruppenangebote geplant. Den Auftakt macht das jeweils mittwochs um 17:00 Uhr in der Soccer-Halle Rummenigge stattfindende Projekt „Soccer for Refugees“ am 21. Januar 2026.

Unser Integrationsprojekt „Refugees Welcome! Aktiv ankommen in Münster!“ läuft auch 2026 weiter. Es wird vom Land NRW über unsere Fachstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte in NRW gefördert und bietet jungen Geflüchteten ebenfalls Sportangebote an, zum Teil im Rahmen des bereits erwähnten Modellprojektes Integration.



## U18-Tour nach Braunschweig

Am Sonntag, dem 1. März 2026, spielt der SC Preußen Münster in Braunschweig beim direkten Tabellennachbarn. Zu diesem spannenden Spiel bieten wir jungen Preußenfans im Alter zwischen 14 und 17 Jahren eine begleitete Tour im **Reisebus** an. Gestartet wird am Preußenstadion um 8:00 Uhr – gegen 19:00 Uhr wird mit der Rückkehr gerechnet. Jasper Münsterkötter klärt Fragen unter 0160 98934350 und nimmt Anmeldungen per Mail an [fanport@outlaw-ggmbh.de](mailto:fanport@outlaw-ggmbh.de) entgegen. Auf unserer Homepage befindet sich eine Einverständniserklärung, die ausgedruckt und von einer/m Erziehungsberechtigten ausgefüllt zum Fahrtantritt mitgebracht werden muss. Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Eintritt ins Stadion 30 Euro und wird bei Abfahrt kassiert.



## In Planung: U18-Übernachtungsfahrt nach Kiel

In den Osterferien spielt der SCP am Ende der Karwoche in Kiel. Was liegt da näher, als eine begleitete **Bullitour** für Preußenfans im Alter zwischen 14 und 17 Jahren anzubieten? Wir sind noch in der Planung, wahrscheinlich wird es eine dreitägige Fahrt mit zwei Übernachtungen werden. Sprecht gerne Jasper Münsterkötter darauf an, wenn ihr mitwollt.

## Spurensuche. Jüdisches Leben, Sport und Nationalsozialismus in Münster

Bei unserer App-gestützten Spurensuche werden die Biografien einiger jüdischer Bürger:innen nachgezeichnet, die in den 1930er Jahren in Münster lebten und hier Sport trieben. Es wird auch über die Sportvereine in der NS-Zeit in Münster sowie über einzelne Funktionäre mit NS-Zugehörigkeit informiert. Jugendlichen und Schüler:innen soll so vermittelt werden, wie jüdisches Leben in Münster im Nationalsozialismus eingeschränkt wurde und unter welchen Umständen es Juden und Jüdinnen dennoch gelang, Sport zu treiben. Anhand einiger Stolpersteine wird über die Deportation und spätere Ermordung von Juden und Jüdinnen in Vernichtungslagern informiert. Interessierte mailen an: [lernort.preussenstadion@outlaw-gqmbh.de](mailto:lernort.preussenstadion@outlaw-gqmbh.de)



### Lernort Preußenstadion

Unser außerschulisches Bildungsprojekt wird von der LVM-Versicherung unterstützt und von der DFL-Stiftung gefördert. Wir bieten Sportvereinen, Jugendgruppen und Schulen aus dem Münsterland kostenlos verschiedene Workshops zu Antidiskriminierung, zur Demokratie- und Wertevermittlung, zum Teambuilding und u.A. zu „Hate Speech“ an.

Anfragen nimmt Jan Becker 0151-27253946 entgegen. Weitere Infos: <https://www.fanport-muenster.de/lernort-preussenstadion/>



### Integrationsprojekt *Refugees Welcome! Aktiv ankommen in Münster*

Einen Riesensprung hat unser Integrationsprojekt in 2025 gemacht. Gefördert durch das Land NRW über unsere Fachstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte NRW (LAG), haben wir uns Anfang des vergangenen Jahres verstärkt in das „Modellprojekt Integration“ von Polizei und Bezirksregierung Münster eingeklinkt. Aktuell bieten wir wöchentlich Offene Sportangebote in zwei Erstaufnahme-einrichtungen an – neben unserem Kickangebot dienstags um 17:00 Uhr in der Soccer-Halle Rummenigge. Dazu kommt noch ein monatlicher Termin am Preußenstadion, bei dem Teambuilding und Fußballtraining für jüngere, aber auch für junge erwachsene Geflüchtete auf dem Programm stehen. Hierbei ist der SC Preußen Münster mit im Boot.



Aktuelle Infos: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/gesundheit-und-soziales/flucht-und-migration/modellprojekt-integration> - Ansprechpartner: Edo Schmidt 0151 61338940.

Im Dezember 2022 erschien das Video über unser Bildungsprojekt „Lernort Preußenstadion“. Jan erklärt unsere Motivation für dieses Projekt im schönsten Klassenzimmer Münsters: <https://www.fanport-muenster.de/muensters-schoenstes-klassenzimmer-lernort-preussenstadion/>



Im Oktober 2022 erschien das Video über unser Integrationsprojekt „Refugees Welcome! – Aktiv Ankommen in Münster“. Stefan erklärt unsere Motivation für dieses Projekt und die Methoden in unserer Arbeit mit Geflüchteten: <https://youtu.be/w4aRXoiBPRM>



Noch vor Corona, im Frühjahr 2019, besuchte uns die Medien-AG des Bennohauses – heraus kam ein kurzes und knackiges Video über unser Fanprojekt. Voilà: <https://www.ostviertel.ms/2020/06/04/fussball-jugend-und-demokratie/>



In dem Preußen-Podcast „Puls 1906“ durften Stefan und ich vor Jahren schon über unsere Arbeit im FANport berichten: <https://www.podcast.de/episode/395229170/Ausgabe+012++Wir+stellen+den+FANport+vor/>



Aktueller ist der Podcast unseres Trägers Outlaw Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, in dem ebenfalls Stefan und ich eingeladen waren, den Arbeitsansatz der Fansozialarbeit zu erklären und unsere Grundsätze und Haltung darzustellen: <https://outlawwirgemeinsam.podigee.io/7-new-episode>



Übrigens sind wir auch hier aktiv:

Instagram <https://www.instagram.com/fanport/>

Facebook <https://de-de.facebook.com/pages/FANport-Fan-Anlaufstelle/189639454432628>

BlueSky <https://bsky.app/profile/fpfanportmuenster.bsky.social>

*Selbstverständlich hoffen wir, unsere Angebote auch 2026 in gewohnter Anzahl und Qualität durchführen zu können. Kommt gerne zu uns in den Container, wenn ihr Fragen habt!*

*Mit sportlichen Grüßen*

*Edo Schmidt*

## IMPRESSUM

Herausgeber:

Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH (Outlaw gGmbH)

Johann-Krane-Weg 18 | 48149 Münster | Tel. 0251 3835660 | [info@outlaw-ggmbh.de](mailto:info@outlaw-ggmbh.de)

Sitz der Gesellschaft: Münster

Amtsgericht Münster Handelsregister-Nr. HRB 16904

Inhaltlich verantwortlich: Edo Schmidt, Fanprojekt FANport Münster

**Outlaw**  
Kinder- und Jugendhilfe